

# Pfarrbrief

## der Pfarreiengemeinschaft Oberstein

Mittelreidenbach  
Sien  
Offenbach-Hundheim

St. Christophorus  
St. Laurentius  
St. Peter und Paul

Idar-Oberstein  
Weierbach  
Kirchenbollenbach

St. Walburga  
St. Martin  
St. Joh. Nepomuk

**Nr. 6/2020 – 02.05. – 24.05.2020 Preis: 0,50 €**



(Bildquelle: marc urhausen luxemburg, pfarrbriefservice.de)

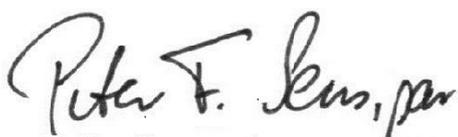
**O Himmelskönigin, frohlocke. Halleluja.  
Denn er, den du zu tragen würdig warst, Halleluja,  
ist erstanden, wie er sagte. Halleluja.  
Bitt Gott für uns, Maria. Halleluja.**

# Grußwort

Liebe Mitchristen,

ich mag Jules Verne. Dieser französische Autor träumte sich eine Zukunft, die für uns längst Vergangenheit ist. Aber dieses Träumen verrät mehr über ihn und über uns als man es im ersten Augenblick erwarten würde. So mancher Pfarrbrief in diesem Jahr war genauso utopisch wie die Romane von Jules Verne. Und auch sie verraten, dass wir sehr optimistisch in eine Krise hinein gingen, die von einigen bis jetzt nicht wirklich ernst genommen wird, weil wir - **Gott sei Dank** - bis jetzt glimpflich davon gekommen sind. Darum bewährt sich, dass wir den Optimismus nicht verlieren, aber realistisch bleiben müssen. Wir werden uns noch lange mit diesem Virus beschäftigen müssen und noch länger an den Folgen seiner Ausbreitung tragen.

Am Ende dieses Pfarrbriefzeitraums steht das Fest Christi Himmelfahrt. Wir werden es leider nicht feiern können wie sonst, aber es ist ein Fingerzeig, wie wir in dieser Zeit bestehen können. Wir haben das Versprechen, dass der Herr bei uns sein wird bis zum Ende aller Tage. Und wir können davon ausgehen, dass er das Vertrauen in uns setzt, dass wir nicht mehr wie kleine Kinder an die Hand genommen werden müssen, sondern ein hohes Maß an Freiheit verantworten können. Gegenseitiges Vertrauen und Verantwortung für einander werden uns durch diese Krise bringen. Im Gebet stets mit Ihnen verbunden



## **Gemeindegottesdienste während der Corona-Krise**

Durch die neue Dienstanweisung vom 27.04.2020 hat das Bistum folgende Regeln (Schritt für Schritt Schutzkonzept) für den Gemeindegottesdienst aufgestellt.

- Unter sehr strengen Auflagen können Gottesdienste in den Kirchen wieder mitgefeiert werden.
- Zutritt zu den Gottesdiensten gibt es nur, wer eine "Eintrittskarte" im Pfarrbüro bestellt. Während den Öffnungszeiten können diese telefonisch (06781-22306) bestellt werden. Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt.
- Auf 10 qm im Kirchenschiff darf ein Gottesdienstbesucher kommen, wenn gewährleistet ist, dass immer mindestens 1,50 m Abstand zwischen den Teilnehmern ist. Dies schränkt die Anzahl der Besucher deutlich ein.
- Die Laufwege in der Kirche werden durch eine Einbahnregelung deutlich bestimmt. Kirchen, die nur über einen Mittelgang verfügen, dürfen nicht für Gottesdienste mit Gemeindebeteiligung genutzt werden.

- Der Zutritt wird kontrolliert. In der Kirche muss eine Mund-Nasen-Maske getragen werden. Die Hände sind am Eingang zu desinfizieren. Keine Handschuhe!
  - Bitte eigenes Gotteslob mitbringen!
  - Nur die ausgewiesenen Plätze benutzen! Grundsätzlich sitzt jeder allein. Die einzige Ausnahme sind die Bewohner der gleichen Wohnung.
  - Auch beim Kommuniongang ist die Abstandsregeln einzuhalten.
  - Bei der Kommunion wird der Dialog der Kommunionsspendung einmal gemeinsam gesprochen: P: Der Leib Christi! A: Amen.
  - Mundkommunion ist weiterhin untersagt. Die Hostie ist berührungsfrei in die Hand zu legen.
  - Bitte nach dem Gottesdienst auf die Abstandsregeln achten!
  - Die Sonntagspflicht bleibt aufgehoben. Menschen aus den Risikogruppen werden ausdrücklich gebeten, dem Gottesdienst fern zu bleiben.
- Das vorliegende Konzept steht noch unter dem Vorbehalt der letzten Zustimmung des Bundes und der Länder, voraussichtlich erst am 30. April. Aufgrund der baulichen Situation der Kirchen beginnen wir mit den Gottesdiensten in der Pfarrkirche St. Laurentius Sien.

Der Mai ist gekommen...

Gerade in Zeiten, wo geregelte Gottesdienste in Kirchen nicht möglich sind, werden alte Volksbräuche wieder interessant. Der Mai ist der Gottesmutter Maria geweiht. Darum hatten früher viele Häuser eigene kleine Marienaltärchen im Haus eingerichtet. Ein Bild oder eine Figur von Maria mit Blumen geschmückt stand oder hing in einer Ecke des Hauses und diente als spiritueller Anlaufpunkt. Den Hintergrund hierfür findet man in der Apostelgeschichte. Nach der Auferstehung Jesu waren die Jünger mit Maria im Abendmahlsaal zum Gebet versammelt. Sie sangen die Psalmen und priesen Gott. Sie brachten ihre Sorgen und Nöte ins Gebet ein. Nach diesem biblischen Vorbild können wir uns mit Maria zusammen tun und die Rolle der Jüngerinnen und Jünger einnehmen. Dabei kann man die traditionellen Formen wie den Rosenkranz pflegen oder nach anderen Formen Ausschau halten.

## **Gottesdienstordnung und Termine für die Zeit vom 02.05. bis 24.05.2020 (Lesejahr A für die Sonntage)**

### **4. Sonntag der Osterzeit**

L 1: Apg 2,14a.36-41 L 2: 1 Petr 2,20b-25 Ev: Joh 10,1-10

*Kein Gottesdienst an diesem Wochenende!*

## **5. Sonntag der Osterzeit**

L 1: Apg 6,1-7 L 2: 1 Petr 2,4-9 Ev: Joh 14,1-12

### **10.05. – Sonntag**

**Sien**                                      **10.00 Uhr Hl. Messe**  
**St. Laurentius**                      **(nur angemeldete Teilnehmer)**

## **6. Sonntag der Osterzeit**

L 1: Apg 8,5-8.14-17 L 2: 1 Petr 3,15-18 Ev: Joh 14,15-21

### **17.05. – Sonntag**

**Sien**                                      **10.00 Uhr Hl. Messe**  
**St. Laurentius**                      **(nur angemeldete Teilnehmer)**

### **21.05. - Donnerstag – Christi Himmelfahrt**

**Sien**                                      **10.00 Uhr Hl. Messe**  
**St. Laurentius**                      **(nur angemeldete Teilnehmer)**

## **7. Sonntag der Osterzeit**

L 1: Apg 1,12-14 L 2: 1 Petr 4,13-16 Ev: Joh 17,1-11a

### **24.05. – Sonntag**

**Sien**                                      **10.00 Uhr Hl. Messe**  
**St. Laurentius**                      **(nur angemeldete Teilnehmer)**

## **L i e b e M i t c h r i s t e n ,**

in dieser Zeit, wo wir nur wenige Gottesdienste gemeinsam feiern können, laden wir Sie ein, sich im persönlichen Gebet unserem Gott zuzuwenden. Nachstehend finden Sie einige Gebetsvorschläge. Wir bitten dabei besonders für die Patientinnen und Patienten in den Krankenhäusern und in den Pflegeheimen. Auch für die Menschen in unseren Gemeinden, die nicht für sich selbst sorgen können. Beten wir auch ganz besonders für alle, die aufgrund der Krise ihre Arbeit verloren haben, oder verlieren, dass es ihnen gelingen möge ihre Selbständigkeit wiederzuerlangen.

Machen Sie, wenn Sie mögen - auch gerne Gebrauch von den Gottesdienstübertragungen im Fernsehen: Radio Vatican, EWTN, Dom-Radio. Und nicht zuletzt sei auf die Gottesdienstübertragungen hingewiesen

aus unserer Pfarrkirche St. Walburga Oberstein oder aus einer unserer Pfarrkirchen der Pfarreiengemeinschaft. Sie finden diese auf der Facebookseite der „Pfarrei der Zukunft“ Idar-Oberstein.

(Die Sonntagsmesse im Dom wird sonntags um 10.00 Uhr per lifestream auf der Homepage des Bistums Trier übertragen). Es sei auch auf die Homepage unserer Pfarreiengemeinschaft Oberstein, St. Walburga hingewiesen. Dort finden Sie auch die täglichen Gebetsimpulse, die zum Mitbeten anregen sollen.

Alles Gute und Gottes Segen!

**Nichts soll dich ängstigen,**

nichts dich erschrecken.

Alles geht vorüber.

Gott allein bleibt derselbe.

Alles erreicht der Geduldige,

und wer Gott hat,

der hat alles.

Gott allein genügt.

*(Hl. Theresia von Avila)*

**Mein Jesus, ich glaube,** dass Du im allerheiligsten Sakrament des Altares zugegen bist. Ich liebe dich über alles und meine Seele sehnt sich nach Dir. Da ich Dich aber jetzt im Sakrament des Altares nicht empfangen kann, so komme wenigstens geistigerweise zu mir. Ich umfange Dich, als wärest Du schon bei mir und vereinige mich mit Dir! Ich bete Dich in tiefster Ehrfurcht an. Lass nicht zu, dass ich mich je von Dir trenne.

Amen

*(Geistliche Kommunion nach dem heiligen Pater Pio)*

**Seele Christi,** heilige mich!

Leib Christi, rette mich!

Blut Christi, tränke mich!

Wasser der Seite Christi, wasche mich!

Leiden Christi, stärke mich!

O guter Jesus, erhöre mich!

Birg in deinen Wunden mich!

Von dir lass nimmer scheiden mich!

Vor dem bösen Feind beschütze mich!

In meiner Todesstunde rufe mich!

Zu dir zu kommen, heiße mich,

mit deinen Heiligen zu loben dich

in deinem Reiche ewiglich! Amen.

## Gebetszeit im Mai

### Kreuzzeichen

GL 534 Maria, breit den Mantel aus

<https://www.youtube.com/watch?v=K6mfj9cqwyU>

Lesung aus der Apostelgeschichte (1,12-14)

12 Dann kehrten sie vom Ölberg, der nur einen Sabbatweg von Jerusalem entfernt ist, nach Jerusalem zurück. 13 Als sie in die Stadt kamen, gingen sie in das Obergemach hinauf, wo sie nun ständig blieben: Petrus und Johannes, Jakobus und Andreas, Philippus und Thomas, Bartholomäus und Matthäus, Jakobus, der Sohn des Alphäus, und Simon, der Zelot, sowie Judas, der Sohn des Jakobus. 14 Sie alle verharrten dort einmütig im Gebet, zusammen mit den Frauen und mit Maria, der Mutter Jesu, und mit seinen Brüdern.

### Impuls

Lukas beschreibt den Kern der Urgemeinde nach der Himmelfahrt Jesu. Sie sind nicht öffentlich wirksam, sondern haben sich zurück gezogen und verharrten im Gebet. Es ist ein bunter Trupp von sehr unterschiedlichen Leuten: ehrbare Handwerker, kleine Geschäftsleute, Gebildete und welche, die noch nicht einmal ihren Namen schreiben können, Kollaborateure für die Römer und ehemalige Terroristen, Frauen, Männer, Alte und Junge. Sie haben nur eins gemeinsam. Sie wurden durch Jesus zusammen geführt. Dies bringt sie dazu zusammen "einmütig" im Gebet zu verharrten.

Mittendrin: Maria, die Mutter Jesu. Lukas zeigt sie als eine, die bei uns ist und mit uns betet.

Es kommt nicht allein auf uns an. Wir sind nicht allein, wenn wir beten. Maria und die anderen sind bei uns, auch wenn wir über die Zeiten und durch weite Räume getrennt sind. Diese Gemeinschaft hält auch eine Quarantäne, eine häusliche Isolation oder auch nur den Entzug von Gottesdienstgemeinden aus.

### Fürbitten

Mit Maria an unserer Seite rufen wir zu ihrem auferstandenen Sohn Jesus Christus:

- Schaue auf alle, die in diesen Tagen einsam sind.

Christus, höre uns.

- Segne alle, die auf die Fürsprache Mariens vertrauen.

- Schenke unseren Kranken Gesundheit.

- Stehe denen bei, die sich für andere einsetzen.

- Höre unsere persönlichen Anliegen (kurze Stille).

- Rufe unsere Verstorbenen in deine Herrlichkeit.

Lasst uns unser beten mit den Worten bekräftigen, die der Herr uns zu beten gelehrt hat.

Vaterunser.

Kreuzzeichen

### **Ökum. Bibelabende als WebSeminar**

Da wir uns wg. des Corona-Virus bis Ende August nicht treffen können, versuchen wir etwas Neues.

Nach vorheriger Anmeldung per Mail an peter.sens@pfarreiangemeinschaft-oberstein.de bekommen Sie einen Link zugeschickt, der Sie in den Videokonferenzraum führt. Smartphone, Tablett, Laptop oder Computer mit Mikrofon und Kamera sowie Internetzugang sind die Voraussetzungen.

Wir sehen uns dort jeweils donnerstags am

**07.5., 14.5. und 28.5., jeweils um 19.30 Uhr**

Thema wird das Buch Deuteronomium sein.

Herzliche Einladung!

### **Baufortschritt in St. Walburga**

Seit dem letzten Herbst war die Kirche St. Walburga geschlossen. Durch den Unfall mit dem Elektrokabel war auch das Pfarrheim in Mitleidenschaft gezogen. Dass wir als Gemeinde einen eigenen Sonntagsgottesdienst halten konnten, ist der großzügigen Unterstützung durch unsere evangelischen Schwestern und Brüder geschuldet. Noch einmal vielen Dank dafür! An Ostern wurden die ersten Gottesdienste wieder in St. Walburga gefeiert. Ohne Gemeinde wurden alle großen Gottesdienste aus der Werktagkapelle für das Internet übertragen und stehen noch auf der Facebookseite "Pfarrei der Zukunft Idar-Oberstein" zur Verfügung.

Doch jetzt ist es bald soweit. Die meisten Gewerke in der Kirche sind abgeschlossen und die Reinigung der Kirche beginnt voraussichtlich in der kommenden Woche. Die Heizung ist eingebaut. Die Türen sind zurück und wunderbar leichtgängig. Die Elektrik wurde repariert und ergänzt. Die Maria in der Taufkapelle hat ein würdiges Licht bekommen. Das Flachdach steht noch aus - was nicht schlimm ist, weil es von außen bei warmen Wetter geschehen muss. Wäre jetzt nicht Corona-Zeit, dann könnten wir an Pfingsten wieder mit einer großen Gemeinde Gottesdienst in St. Walburga feiern - vielleicht geschieht es mit einer Kleinen.

### **Spendenaufruf**

Keine Gottesdienste seit 14. März und natürlich auch seit dem keine Kollekten- oder Spendeneinnahmen. Trotz allem wird in vielen Bereichen

dringend Hilfe benötigt und wir sind auf Ihre Hilfe angewiesen! Alle, die uns weiterhin unterstützen möchten, können einen Betrag nach Ihrem Ermessen an die jeweiligen Kontonummern der Kirchengemeinden überweisen. Bitte geben Sie immer den Zweck Ihrer Spende an, damit wir diese auch zuordnen können. Vielen Dank für Ihre Hilfe.

**Kirchengemeinde St. Walburga Oberstein**

KSK Birkenfeld, BIC: BILADE55XXX  
IBAN: DE85 5625 0030 0000 0165 19

**Kirchengemeinde St. Joh. Nepomuk Kirchenbollenbach**

KSK Birkenfeld, BIC: BILADE55XXX  
IBAN: DE32 5625 0030 0000 0736 36

**Kirchengemeinde St. Martin Weierbach**

KSK Birkenfeld, BIC: BILADE55XXX  
IBAN: DE30 5625 0030 0000 0755 15

**Kirchengemeinde St. Christophorus Mittelreidenbach**

VOBA Hunsrück-Nahe eG, BIC: GENODED1KHK  
IBAN: DE33 5606 1472 0004 6815 01

**Kirchengemeinde St. Laurentius Sien**

Raiffeisenbank „Nahe“ eG, BIC: GENODED1FIN  
IBAN: DE33 5626 1735 0000 8211 16

**Kirchengemeinde St. Peter und Paul Offenbach-Hundheim**

VOBA Lauterecken eG, BIC: GENODE61LEK  
IBAN: DE31 5409 1700 0000 4349 22

***So können Sie uns erreichen:***

**Pfarrer Peter F. Sens**

*peter.sens@pfarreiengemeinschaft-  
oberstein.de*

**Gemeindereferentin Barbara Kuttler**

Tel.: 06784/900699  
*barbara.kuttler@pfarreiengemeinschaft-  
oberstein.de*

**Pfarramt Oberstein**

Wasenstr. 20, 55743 Idar-Oberstein,  
Tel.: 06781/22306  
Fax: 06781/25407

*pfarramt.oberstein@pfarreiengemeinschaft-  
oberstein.de*

**Bürozeiten:**

Mo., Di. u. Fr.: 09.00 – 12.00 Uhr  
Mi.: 15.00 – 18.00 Uhr  
**Do.: geschlossen**

**Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief, vom 25.05. bis 14.06.2019, ist der 14.05.2020.**